

## // WICHTIGE ANSPRECHPARTNER DER E 11

### Ärztliche Leitung

Leitender Oberarzt und stv. Klinikdirektor  
Dr. med. Alexander Ullrich  
Tel. 06123 - 602 7308

### Stationsleitung

Doris Wiffler  
stationsleitungE11@vitos-rheingau.de  
Tel. 06123 - 602 7208

### Sozialdienst

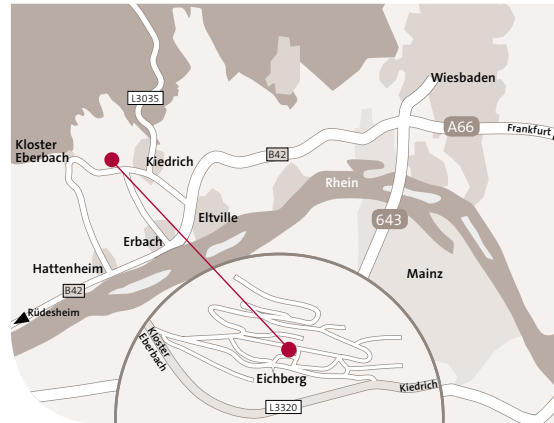
Karin Maas  
Tel. 06123 - 602 7344



Klinikdirektorin der  
Klinik Eichberg und  
ihrer Standorte ist  
Dr. med. Sibylle C. Roll



Krankenflegedirektor  
ist Klemens Kropp



### DER WEG ZU UNS

#### Vitos Klinik Eichberg

Station E 11

Kloster-Eberbach-Straße 4  
65346 Eltville / Eichberg

Tel. 06123 - 602 - 209  
Fax 06123 - 602 - 554

stationsleitungE11@vitos-rheingau.de  
www.vitos-rheingau.de

Ein Unternehmen des  
**LWVHessen**

# vitos

Klinik Eichberg



**Station E 11**  
**Schwerpunkt Dialektisch-  
Behaviorale Therapie (DBT)**

## // WER KANN ZU UNS KOMMEN?

### Unsere Patienten

sind Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die im Behandlungssetting einer offenen Therapiestation behandelt werden kann. Der Schwerpunkt der Station E 11 liegt auf der Therapie von Störungen der Emotionsregulation (z.B. Borderline-Persönlichkeitsstörung) mittels der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT). Jeweils acht unserer siebzehn Plätze stehen für Patienten mit diesem Störungsbild zur Verfügung. Sie können nach ihrem stationären Aufenthalt noch eine bestimmte Zeit tagesklinisch behandelt werden, dies wird integriert auf der Station durchgeführt.

Grundlage unserer Behandlung ist eine sorgfältige Diagnostik und Anamnese, zu der neben der körperlichen und psychiatrischen Untersuchung auch differenzierte test- und neuropsychologische Untersuchungen sowie bildgebende Untersuchungsmethoden gehören. An einer DBT-Behandlung interessierte Patienten führen ein Vorgespräch mit einem der DBT-Therapeuten der Station.

### Unsere Zielsetzung

Je nach Schwere einer psychischen Erkrankung ist das primäre Ziel der Erhalt des Lebens. So sollen unsere Patienten im Laufe der Therapie lernen, aufrechterhaltende Faktoren ihrer Erkrankung (z.B. Rückzug, Vermeidung, selbstschädigendes Verhalten) zu reduzieren und funktionale Bewältigungsstrategien zu entwickeln. Weitere Ziele sind eine verbesserte Emotionsregulation, aber auch die Verarbeitung erlebter Traumatisierungen.

## // UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT

### Wir helfen Ihnen durch

- Einzeltherapie
- Skillstraining (einzeln und/oder in der Gruppe)
- Stresstoleranz
- Umgang mit Gefühlen
- zwischenmenschliche Fertigkeiten
- Psychoedukation
- Bezugspflegegespräche
- Ergotherapie
- Körpertherapie
- Entspannungstherapie
- Musiktherapie
- Gruppentherapie
- Gesprächsgruppe bei Suchtproblemen
- Tagebuchkartenbesprechung (täglich)
- Pharmakotherapie
- Medizinische Behandlung körperlicher Begleiterkrankungen, auch in Zusammenarbeit mit externen Fachärzten



## // WAS SIE WISSEN SOLLTEN

### Unser multiprofessionelles Team

bündelt medizinische, psychotherapeutische, sozio- und kreativtherapeutische sowie pflegerische Kompetenz.

Zum Klinikteam gehört auch eine klinische Pharmazeutin und Apothekerin, die bei unseren Patienten mit Mehrfachmedikation die pharmakotherapeutische Behandlung begleitet.

### Wie kommen Sie zu uns?

Die Aufnahme erfolgt nach Absprache und Voranmeldung mit ärztlicher Einweisung. Bitte bringen Sie Ihre Krankenversichertenkarte mit.

Die Kosten übernimmt die Krankenkasse.

Sie können nach telefonischer Anmeldung die Station besuchen, um sich ein eigenes Bild zu machen.

### Für Sie vernetzt

sind wir mit allen Stellen in der Region, die Ihnen vor und nach Ihrem Aufenthalt bei uns weiterhelfen können.

Dazu gehören Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen, niedergelassene Ärzte, ambulante Pflegedienste, Gesundheitsämter und Sozialpsychiatrischer Dienst.

Ihren Angehörigen stehen wir auf Wunsch mit Beratungsleistungen zur Verfügung.